

September, Oktober,
November & Dezember
2021



eisenwurzten.graz-seckau.at

STIFTISCHE PFARREN EISENWURZEN

Unterlaussa - Altenmarkt - St. Gallen - Landl - Gams - Palfau - Wildalpen

Pfarverbblatt



Warum soll ich sonntags in die Kirche gehen?

Sonntagspflicht

Eigentlich ist „Sonntagspflicht“ für einen echten Christen ein ebenso unpassendes Wort wie „Kusspflicht“ für einen richtig Verliebten. Niemand kann eine lebendige Beziehung zu Christus haben, wenn er nicht dorthin geht, wo er auf uns wartet. Daher ist von alters her die Messfeier für Christen das „Herz des Sonntags“ und der wichtigste Termin der Woche.

YOUCAT Nr. 219

So fragen sehr oft junge Menschen, die mit den Ritualen und meist offiziellen liturgischen Gebeten nicht mehr viel anfangen können. Aber auch Ältere, die aus irgendeinem Grunde von der Kirche enttäuscht worden sind, die sich religiös entfremdet oder ihren Glauben immer mehr privatisiert haben und sagen: „Ich kann auch so ein guter Christ sein.“ Wenn wir in der Schule über dieses Thema diskutierten, sagte ich etwas salopp: „Natürlich sind die, die sonntags in die Kirche laufen, nicht besser als die anderen, aber sie gehen in die Messe, damit sie besser werden!“ Was hat sich geändert? Ich möchte zuerst von einer persönlichen Erfahrung ausgehen.

Von den ersten Christen wird erzählt, dass sie sich regelmäßig am Sonntag, dem Tag der Auferstehung Jesu, in den Häusern getroffen haben, um miteinander das „Brot zu brechen“, Eucharistie zu feiern. Sie brauchten das, um als Glaubensgemeinschaft zu bestehen.

Im Jahre 304 n. Chr. wurden in Karthago 49 Christen zum Tode verurteilt, weil sie sich am Sonntag zum Gottesdienst versammelt hatten. Ihre Antwort vor dem Richter: „Wir können ohne das Herrenmahl nicht sein!“ Aber offensichtlich können das heute doch recht viele, die sich zur Gemeinschaft der Getauften zählen.

Zur Zeit Jesu hing im Tempel ein großer Vorhang, der den Blick zum Allerheiligsten dahinter verdeckte. Nur der Hohepriester durfte einmal im Jahr diesen innersten Raum betreten, wo sich die Bundeslade, das Zeichen der Gegenwart Gottes, befand. Auch heute scheinen uns viele „Vorhänge“ die Sicht zu

nehmen für das Verständnis der heiligen Messe, die für uns das Allerheiligste darstellt.

So ein Vorhang könnte die Sprache im Gottesdienst sein. Obwohl wir sie seit dem Konzil in der Muttersprache beten und singen, sagen doch viele, gerade junge Menschen: „Die Texte und Lieder, auch die Predigt, klingen in unseren Ohren fremd, wie eine andere Sprache. Wir verstehen das nicht!“ Vielleicht verdeckt die Macher – Haltung unserer Zeit („Wir brauchen keinen Herrgott!“) den Blick für das, was in der Messe geschieht. Die Lebensrhythmen sind auch anders geworden. Sonntags schlafen viele aus. Zudem fehlt oft das Verständnis für die Rituale der Kirche. Diese und noch manch andere „Schleier“ lassen die Menschen nicht mehr „dahinter“ sehen.

Und trotzdem

Die Feier der Eucharistie ist lebensnotwendig für uns als Christen und als Glaubensgemeinschaft. Wie das Blut zum Herzen strömt und dann wieder sauerstoffbeladen hinausfließt in den Körper, so lebt auch eine Christengemeinde in diesem „Zwei – Takt“: Zusammenkommen, sich am Tisch des Brotes stärken lassen, und dann wieder auseinandergehen in die alltäglichen Verpflichtungen und Dienste. Immerhin kommen jeden Sonntag zehntausende, hunderttausende Menschen, in unserem Land in die Kirche, weil ihnen der Gottesdienst doch viel bedeutet.

Er ist die Intensivstation für den Glauben: Wir hören ein Wort der Bibel, wir werden gestärkt in der Kommunion, wir erleben uns als Gemeinschaft, wir bekommen Impulse für unser Leben, und das Wichtigste: Wir werden selbst verwandelt, ermutigt, getröstet, bestärkt und gehen (hoffentlich) als andere wieder hinaus. Die Messfeier öffnet Hoffnungsfenster: Es wird sich alles zum Guten fügen. Wir holen in unseren Gebeten Lebende und



Verstorbene herein in unser Leben.

Als ein Urlauber in Frankreich erlebte, dass nur einige ältere Frauen den Gottesdienst mitfeierten, fragte er den Priester, ob es sich schon lohne, für die paar wenigen Mitfeiernden die Messe zu zelebrieren, „Wenige?“, antwortete er. „Die Kirche ist voll. Jede der Frauen bringt im Herzen so viele mit, für die sie beten, dass die Kirche wirklich voll ist!“ Ich selbst denke manchmal: Es ist doch interessant und



beeindruckend: Vor 2000 Jahren hat Jesus dieses schlichte Ritual mit Brot und Wein zum Abschied von seinen Jüngern vollzogen, und seither wurde dieses Mahl auf der ganzen Welt millionenfach, milliardenfach weiter praktiziert, wirkt damit auch sein Geist weiter, wird sein Anliegen wach gehalten.

Quelle: Elmar Simma, Damit sich alles gut fügt – Den Fragen des Lebens nachgespürt, in: Zeitschrift „Freude und Hoffnung“ 2/2021.

So geht christliche Erziehung

Auch bei uns auf dem Land droht der christliche Glaube zu verdunsten. Eltern delegieren die religiöse Erziehung gern an die Religionslehrerin oder die Erstkommunionvorbereitung. Ein bisschen naiv ist das schon. Lehrer leisten wirklich großartiges und ich denke hier zB an den Stationenbetrieb im Rahmen der Erstkommunionvorbereitung in St. Gallen, wo die Kinder mit ihren Eltern einzelnen Aspekten ihres Glaubens näher kamen. Doch damit ist es nicht getan. Es ist wie ein starker Regen auf ausgetrockneten Boden.

Kinder schauen genau, ob ihre Eltern beten, wie sie sich über Kirche äußern oder wie ihr Glaube an einen barmherzigen Gott im Alltag Gestalt annimmt. Ich möchte hier drei Punkte nennen, die kurz und bündig sind, und ohne Zweifel eine Herausforderung in der Erziehung darstellen. Aber ich bin fest überzeugt, dass man so unsere Welt zum Besseren verändern kann. Natürlich gilt das nicht nur für Eltern, sondern auch Großeltern, Patinnen und Paten, größere Geschwister etc.

Folgende Erfahrungen sollen und dürfen Kinder in Ihrer Nähe machen:

- 1. Gott hat dich lieb.**
- 2. Gott ist immer da, du kannst beten.**
- 3. Gott kann alles vergeben.**

Ich wünsche allen Familien vom Hengstpass bis zum Hochschwab Gottes Segen. Ihr Pater Ulrich

Quelle: Die drei Punkte entstammen einem Interview mit Sabine und Peter Piekenbacher in der Zeitschrift IDEA (2021 #27, Seite 18).

Die Jüngeren sollen die Älteren ehren, die Älteren die Jüngeren lieben.

Benedikt von Nursia
in seiner Regel

Eine Familie, die zusammen betet, bleibt zusammen.

Mutter Teresa

Das Leben der Eltern ist das Buch, in dem die Kinder lesen.

Augustinus




**STIFTISCHE PFARREN EISENWURZEN
UNTERLAUSSA**

Ein herzliches Danke an Jakob Paumann, der nach seiner Firmung und **9jähriger (!!!) Tätigkeit als Ministrant** seinen

Abschluß feierte. Jakob ist bereits im Kindergartenalter in den Ministrantendienst getreten. Dafür möchten sich Pater Ulrich und die Mitglieder des Pfarrgemeinderates sehr herzlich bedanken. Vielen Kirchbesuchern ist er auch als musikalischer Gottesdienstgestalter bekannt - wir hoffen in dieser Funktion bleibt er

weiterhin erhalten. Vielen **herzlichen Dank, Jakob!**

Ein **Danke** auch an **Kathi und Erhard Mayr**, sowie **Gerhard Maderthaler** für die Pflege unseres Friedhofes. Besonders auch die Entsorgung des Grünabfalles stellt immer eine aufwändige Arbeit dar. An dieser Stelle auch ein herzliches Dankeschön an **Harald Larisch-Mönnich** für die kostenlose Entsorgung der Friedhofstone.

Im Juni konnten **Eva und Franz Holz Müller** ihr goldenes Ehejubiläum feiern. Wie vor 50 Jahren reichten sich

beide im Gottesdienste am 13.06.2021 die rechte Hand und der Priester dankte dem Herrgott und segnete ihren Ehebund. Zusammen mit dem Jubelpaar feierten ihre Kinder, Enkelkinder und Freunde. Roman Paumann umrahmte die Feier mit einer gelungen Auswahl an (Liebes-) Liedern.

Am 12. Juli 2021 fand die **Benedikt Sternenwallfahrt** statt. Heuer trafen sich 26 Pilger aus dem gesamten Pfarrverband und stellten somit von allen 8 Routen die größte Gruppe. Bei sommerlich heißem Wetter ging es über den Holzgraben - Kreuzau - Hanslalm (mit traumhaft guter Almjause) weiter zur Bergerbauernreith (weltbesten Kaiserschmarrn) und weiter zur Pfarrkirche Windischgarsten. Neben dem gemeinsamen Andachten bei diversen Wegkreuzen blieb somit der kulinarische Genuss auch nicht auf der Strecke. Alle Pilger waren sich einig, dass es sich bei der Sternwallfahrt um ein einmaliges Erlebnis handelt, das jedes Jahr besucht werden sollte.




**STIFTISCHE PFARREN EISENWURZEN
ALTENMARKT**

Pfarrkindergarten

Ein **lustiges, spannendes, aufregendes, erlebnisreiches, schönes**, aber doch **herausforderndes** Kindergartenjahr ist

vorüber.

Dank der Corona-Lockerungen, war es uns möglich, verschiedene Aktivitäten im Kindergarten zu erleben (Besuch der Polizei, Feuerwehr und Rettung, Zahnprophylaxe, Freddy Cool, Fotograf, Eis essen, ...). Des Weiteren dürfen wir mit Stolz verkünden, dass wir die Auszeichnung „Sicherer Kindergarten“ erhalten haben.

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge, haben wir uns von unseren drei Schulanfängern traditionell verabschiedet und wünschen ihnen alles Gute für die Schule.



Wir starten im Herbst mit 22 Kindern und durften die neuen Kinder bereits bei einem Schnuppertag in unserer Gruppe willkommen heißen.

Auf einen tollen Start freuen sich

Bianca & Martina

Rückblick auf die Erstkommunion



STIFTISCHE PFARREN EISENWURZEN
ST. GALLEN

Die heilige Messe,
das unblutige Kreuzesopfer
unseres Herrn Jesus Christus.

Beitrag von Pater Josef Weissensteiner

Dankbar nehme ich die Gelegenheit an zu erklären weshalb ich als Missionar in der Kongregation des Unbefleckten Herzens Mariens, ausschließlich die heilige, tridentinische Messe mit zweitausendjähriger Geschichte zelebriere. Es ist unser erklärtes Ziel diese Form der heiligen Messe mit der damit verbundenen Theologie wieder den Platz in der heiligen, apostolischen, römischen und katholischen Kirche zu geben der ihr gebührt.

Die heilige Kirche, gegründet von unserem Herrn Jesus Christus, gebaut auf dem Fels Petri, hat durch ihren göttlichen Gründer alleinigen Wahrheitsanspruch. Das hat seit Beginn der

Jeden letzten Donnerstag im Monat findet von 18.00 bis 20.00 Uhr die **Eucharistische Anbetung** in Altenmarkt statt.

KANZLEI-STUNDEN:

Di: 08.30–11.30 Uhr in **Altenmarkt**

Fr: 08.30–11.30 Uhr in **St. Gallen**

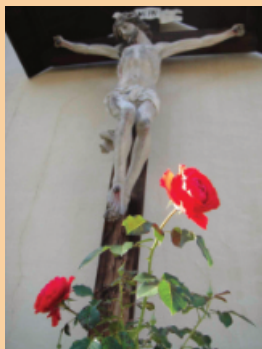
TELEFON-NUMMERN:

Pfarrer
P. Ulrich:
0664/60 353 733

Vikar
P. Thomas:
0664/60 353 712

Sekretärin
Iris Puntigam-Göbelhaider:

0676/ 87 427 827
(Mo-Fr vormittags)



Am 03. Juni feierten wir in St. Gallen unser **Fronleichnamsfest** in abgespeckter Version: Andreas Zeiler von den Landesforsten hat junge Pappeln besorgt und Bettina und Sepp Weissensteiner haben den Altar auf dem Marktplatz geschmückt.

Besonders gelungen war auch die **Agape** der Erstkommunion, die Gabriel Rapp coronakonform organisiert hat.



Kirchengeschichte eine Unzahl von Missionaren dazu bewegt aus Nächstenliebe diese Wahrheit in allen Teilen der Erde zu lehren und die Menschen zu bekehren (Geht hinaus in die ganze Welt, und verkündet das Evangelium allen Geschöpfen! Wer glaubt und sich taufen lässt, wird gerettet; wer aber nicht glaubt, wird verdammt werden (Mk 16,15- 16).)

Ganze Völker haben sich vom Heidentum abgewandt und sich den ewigen Wahrheiten Christi zugewandt. Diesem Liturgieverständnis und Missionsgeist liegt eine Tradition zugrunde welche gemeinsam mit dem überlieferten Glaubensgut und den kirchlichen Dogmen und Konzilen die Grundlage allen Handelns in der Kirche bilden.

Demgemäß gibt es in der heiligen Kirche Dogmen welche unumstößlich sind und von allen Katholiken unter Androhung des Ausschlusses geglaubt werden müssen (z.B.: Hl. Dreifaltigkeit, Heilsnotwendigkeit, Sakramentenlehre, Unbefleckte Empfängnis Mariens, Gottesmutterchaft Mariens, etc.). Es gibt also kirchliche Beschlüsse welche von Niemanden! zurückgenommen werden können, so zu Bsp. der Beschluss vom heiligen Papst Pius V welcher die tridentinische Messe für alle Zeiten geltend festlegt hatte und daher niemals verboten werden kann.

Dem Feiern der tridentinischen, lateinischen Messe liegt ein theologisches Verständnis zugrunde welches bis auf die Apostel und Christus selbst zurückgeht und bis zum 2. Vatikanischen Konzil (1962- 1965) als unumstößlich angenommen wurde.

Bereits Papst Pius X (1903- 1914) musste sehr scharf gegen die Feinde der Kirche, vor allem gegen die Freimaurerei ankämpfen. Aus unserer Sicht ist mit dem zweiten Vatikanischen Konzil der Rauch Satans in die Kirche



eingedrungen, wie es Papst Paul VI auch selbst feststellte und ausdrückte.

Viele Tausende haben ihre Berufung aufgegeben, die „Hippie- Bewegung“ der 70er Jahre hat den völligen Sittenverfall eingeleitet dessen Früchte vor allen unseren Türen sichtbar sind.

Die Tatsache, dass die Zugehörigkeit sowohl für Kleriker als auch für Laien das Glaubensbekenntnis sowie die Annahmen aller Dogmen und katholischen Konzilen zur Voraussetzung hat, kann ich mit absoluter Gewissheit behaupten und versichern, dass alle Gläubigen welche am 1. Mai 2021 bei der Josefkapelle (Hadler) der heiligen Messe beigewohnt haben, einer Heiligen, römisch-katholischen Messe im tridentinischen Ritus teilgenommen haben.

Die überaus erfreulichen Glückwünsche und der große Dank für diese heilige Messe haben mir wieder einmal gezeigt wie groß das Verlangen nach der lateinischen Messe seitens der Katholiken ist. Mögen sich immer mehr Priester dazu aneifern lassen ausschließlich die heilige Messe in der traditionellen Weise zu feiern!

Somit bedanke ich mich nochmals bei Pater Ulrich Diel O.S.B. und bei P. Subprior Thomas Stellwag-Carion O.S.B für den Gesang (gregorianischen Choral) und den zahlreich anwesenden Verwandten und Nachbarn!

Mit priesterlichen Segensgrüßen
Pater Josef Weissensteiner

Wir feiern
in Altenmarkt jeden Mittwoch
um 18.00 Uhr und
in St. Gallen jeden Freitag
um 08.30 Uhr
die Heilige Messe.



| September bis Mitte November | | ST. GALLEN | ALTENMARKT | UNTERLAUSSA |
|---|--|--|---|--|
| Sonntag 05.09. | 23. Sonntag im Jahreskreis | 09.00 Uhr | 10.30 Uhr | |
| Samstag 11.09. | Vorabendmesse | | 18.00 Uhr | |
| Sonntag 12.09. | Mariä Namen | 09.00 Uhr | | 10.30 Uhr Erntedank |
| Sonntag 19.09. | 25. Sonntag im Jahreskreis | 09.00 Uhr | | |
| | Rotkreuzwallfahrt | | | 07.00 Uhr ab Kirche Prozession, 11.00 Uhr Messe bei der Rotkreuzkapelle |
| Sonntag 26.09. | 26. Sonntag im Jahreskreis | 09.00 Uhr | 10.15 Uhr Segnung der Erntegaben bei der Aukapelle, dann Festzug zum Musikheim, dort Heiliges Amt zu Erntedank | |
| Donnerstag 30.09 | Anbetung ☀️ | | 18.00 - 20.00 Uhr | |
| Sonntag 03.10. | 27. Sonntag im Jahreskreis | 09.00 Uhr | 10.30 Uhr | |
| Samstag 09.10. | Vorabendmesse | | 18.00 Uhr | |
| Sonntag 10.10. | 28. Sonntag im Jahreskreis | 08.45 Uhr Segnung der Erntegaben am Marktplatz, dann Festzug in die Kirche, dort Heiliges Amt zu Erntedank | | 10.30 Uhr |
| Sonntag 17.10 | 29. Sonntag im Jahreskreis | 09.00 Uhr Patrozinium | 10.30 Uhr | |
| Sonntag 24.10 | 30. Sonntag im Jahreskreis | 09.00 Uhr | 10.30 Uhr | |
| Donnerstag 28.10 | Anbetung ☀️ | | 18.00 - 20.00 Uhr | |
| Sonntag 31.10 | 31. Sonntag im Jahreskreis - Ende der Sommerzeit | 09.00 Uhr | 10.30 Uhr | |
| Montag 01.11. | Allerheiligen - Hochamt, anschl. Gedenken an die Gefallenen am Kriegerdenkmal + Gräbersegnung | 10:30 Uhr | 14.00 Uhr | 08:30 Uhr |
| Dienstag 02.11. | Allerseelen | 18.00 Uhr Friedhofskapelle, anschl. Gräbersegnung | 09.00 Uhr, anschl. Gräbersegnung | |
| Sonntag 07.11 | 32. Sonntag im Jahreskreis | 09.00 Uhr | 10.30 Uhr | |
| Sonntag 14.11. | Elisabethsonntag (jeweils Heilige Messe mit Krankensalbung) | 09.00 Uhr | 10.30 Uhr | 14.00 |
| Sonntag 21.11. | Christkönigssonntag | 09.00 Uhr | 10.30 Uhr | |



Firmung mit Abt Gerhard 2021 in St. Gallen

Wir feiern
in Altenmarkt jeden Mittwoch
um 18.00 Uhr und
in St. Gallen jeden Freitag
um 08.30 Uhr
die Heilige Messe.



| <i>Ende November bis Ende Dezember</i> | | ST. GALLEN | ALTENMARKT | UNTERLAUSSA |
|--|-----------------------|--|-------------------------------------|-------------------------------------|
| Donnerstag 25.11. | Anbetung ☀️ | | 18.00 - 20.00 Uhr | |
| Samstag 27.11. | Adventbeginn | | 16.00 Uhr mit Adventkranzsegnung | |
| Sonntag 28.11. | Erster Adventsonntag | 09.00 Uhr mit Adventkranzsegnung | | 10.30 Uhr mit Adventkranzsegnung |
| Dienstag 30.11. | Rorate | | 06.00 Uhr | |
| Sonntag 05.12. | Zweiter Adventsonntag | 09.00 Uhr | 10.30 Uhr | |
| Montag 06.12. | Rorate | | | 06.00 Uhr |
| Mittwoch 08.12. | Mariä Empfängnis | 09.00 Uhr Hochamt, anschl. Anbetung, 12.30 Uhr Schlussandacht | 10.30 Uhr | |
| Freitag 10.12. | Rorate | 06.00 Uhr | | |
| Sonntag 12.12. | Dritter Adventsonntag | 09.00 Uhr | 10.30 Uhr | |
| Sonntag 19.12. | Vierter Adventsonntag | 09.00 Uhr | 10.30 Uhr | |



Erstkommunion 2021



in St. Gallen.

Firmvorbereitung 2022 Palfau, Gams und Landl

Alle Jugendlichen, die sich im Jahr 2022 auf das Sakrament der Firmung vorbereiten wollen, **melden sich bitte bis spätestens 1. November 2021 im jeweiligen Pfarramt oder nach der heiligen Messe in der Sakristei zur Firmvorbereitung an.** Nähere Informationen gibt es bei der Anmeldung. Anmelden können sich alle, die im Jahre 2008 geboren oder älter und noch nicht gefirmt sind. Den Termin für den Gottesdienst, mit der Vorstellung der Firmlinge, geben wir euch noch rechtzeitig bekannt. Die Firmung für Gams, Landl und Palfau findet am 6. Juni 2022, Pfingstmontag, um 10 Uhr in der Pfarrkirche Palfau statt.



STIFTISCHE PFARREN EISENWURZEN
LANDL

**Rückblick auf den Zeitraum
seit 1. Juni 2021**

Taufen: Yuna Hillbrand

Erstkommunikanten: Alexander Hollinger, Marcel Kern, Lena Chantal Nussmüller, Sebastian Stefan Stangl, Felix Thaller, Marie – Sophia Thaller, Jonas Tramberger, Moritz Tramberger, Hanna Winter, Matthew Winkler

Trauung: Stefan Frank Steinhauser und Theresia Maria Wolf (aus Graz)

Begräbnisse: Ernst Salcher, Maria Maunz, Richard Pickenhahn, Helene Lindner, Hilda Mulzheim (ev. A.B.), Paula Lindner

Erstkommunion in Landl

Am 27. Juni 2021 konnten heuer zehn Kinder der 2. Schulstufe in Landl das erste



Mal die heilige Kommunion von unserem Pater Engelbert empfangen.

Dieses Jahr lautete das Motto: „Durch Christus können wir aufblühen“.



Die Kinder wurden in bewährter Weise von ihrer Religionslehrerin Maria Haidn auf dieses Sakrament vorbereitet. Die Kerzen haben die Erstkommunionkinder mit ihren Eltern im Pfarrhof Landl individuell gestaltet.

Der Blumenschmuck stammte von Birgit Tramberger, den Festakt musikalisch umrahmt hatten Fritz Buder und der Singkreis unter der Leitung von Johanna Nachbagauer.

Ein Vergelt's Gott an alle fleißigen Hände, die zu dieser gelungenen Feier beigetragen haben.

Neuer Kircheneingang der Nikolauskapelle in Grossreifling

Durch Sanierungsarbeiten an der Auffahrt zur Kirche, musste der Kircheneingang neu gestaltet werden. Initiiert, gestaltet und beaufsichtigt wurden die gesamten Arbeiten von unserem Max Sulzbacher.

Die Durchführung - vom schweren Geräte bis zu den Feinarbeiten - übernahm die Fa. Rohrmoser.

Kanzleistunden und Beicht- gelegenheit:

Palfau:
Dienstag
17.00 Uhr

Gams:
Mittwoch:
09.30 Uhr

Wildalpen:
Freitag
09.30 Uhr

Landl:
Freitag
17.00 Uhr –
19.00 Uhr

**Telefonische
Erreichbarkeit
von
P. Engelbert:
0 664/
63 0 64 17**

Rochusgrotte 2021



Durch die gut abgestimmten Arbeitsabläufe wurde unsere Pfarre mit keinerlei Kosten belastet.

Ein großes Dankeschön dafür an alle, die in diesem Projekt involviert waren.

PS: Ein Handlauf wird an der Seite noch angebracht.



Firmung

Der Vorstellungsgottesdienst am 14.02.2021 leitete die Firmvorbereitung 2021 ein.

Von 23.04.2021 wurden unsere 10 Firmkandidaten auf die Firmung am 30.05.2021 in Landl vorbereitet. In den Firmstunden konzentrierten wir uns auf die Wiederholung der 10 Gebote, die 7 Sakramente, Gebete wurden mit Hilfe von Emojis dargestellt, eine Kerze als andenken wurde gebastelt und der Ablauf der Firmung wurde im Detail erklärt. Abt Gerhard Hafner, begleitet von Pater Thomas Stellwag und Frater Matthäus feierten den Festgottesdienst und Abt Gerhard spendete den 10 Firmlingen Anna- Lena Krenn, Melanie Klapf, Elisabeth Arrer, Michael Schnesl, Andre



© Bettina Pfeiler

Bösendorfer, Elias Haring, Hanna Winter, Simon Pichler, Maximilian Achleitner, Katja Furtner und einem Gastfirmling Jakob Paumann aus Unterlaussa das Sakrament der Firmung. Für Pfingsten und daher auch passend zur Firmung wurde durch die Inspiration und Umsetzung von Karin Fries die Kirche sehr kreativ geschmückt. Nicht nur der Kirchenschmuck sondern auch die musikalische Gestaltung übernahm unsere zuagroaste Karin. Für all ihre Bemühungen möchten wir ihr nochmals herzlich danken.

Fronleichnam



Die Fronleichnamsprozession konnte situationsbedingt auch heuer nicht in gewohnter Form stattfinden. Zum traditionellen „Zuwa (Uma) beten“ zu Christi Himmelfahrt und Fronleichnam versammelten sich trotzdem einige Gläubige um zur Pfarrkirche zu beten. Angeführt werden sie durch den Kreuzträger, die wie immer liebevoll geschmückte Kreuze mittragen durften. Danke an dieser Stelle für die Bereitschaft der Dekoration und an alle Beter für die Aufrechterhaltung der Tradition. Der Festgottesdienst wurde in gewohnter Form in der Pfarrkirche gefeiert. Im Anschluss wurde die Prozession in der Pfarrkirche bei den beiden Seitenaltären, dem Volksaltar und dem Hochaltar abgehalten. Der Gottesdienst und die Prozession wurden musikalisch durch Fritz Buder und Karin Fries gestaltet- ein herzliches Dankeschön dafür. Mit dem Wettersegnen wurden wir am Ende gesegnet und erbiten damit gutes Wetter



Heiliger Engel, du bist hier, bleib auch in der Nacht bei mir. Hab mich lieb und schau mich an, dass ich ruhig schlafen kann.



Lieber Gott, schick mir heut den Engel dein, immer soll er bei mir sein: dass er mich tröstet und mit mir lacht, dass er sorgsam über mich wacht.

Fotos: Bettina Pfeiler, Daniela Pichler

und eine gute Ernte für den bereits angebrochenen Sommer.

Für das kommende Jahr erhoffen wir natürlich, dass die Fronleichnamprozession wieder in gewohnter Weise mit der „Dörfelmoa- Muttergottes, unseren beiden Musikkapellen und vielen Vereinen bei den vier Altären rund um Kirchenlandl stattfinden kann.



Rückblick auf den Zeitraum seit 1. Juni 2021

Taufen: Emilia Pretschuh (aus Wien), Niklas Stangl

Begräbnisse: Eberhard Götzenbrucker, Johann Pölzgutter, Ernestine Pretschuh

Firmung in Gams

Der ursprünglich gemeinsame Firmtermin für den Pfarrverband am 30. Mai 2021 in der Pfarrkirche Landl wurde wegen der Corona-Sicherheitsmaßnahmen - wie bereits im Vorjahr – auf die einzelnen Pfarren aufgeteilt. Bei einer gemeinsamen Firmung wäre nämlich die Anzahl der Mitfeiernden viel zu hoch gewesen. Je Firmling hätten daher nur einige wenige Angehörige an der Feier teilnehmen können.

Folgende Jugendliche aus Gams wurden von Heidi Klaf in mehrmaligen Zusammentreffen auf das Sakrament der Firmung vorbereitet:

Leonie Krenn, Sebastian Plaimauer, Marcel Seisenbacher, Manuel Steiner, Fabian Taxacher, Tobias Thaller und Lukas Windhager.

Am Samstag, dem 19. Juni 2021 wurde



von Pater Engelbert in der Pfarrkirche Gams das Sakrament der Firmung gespendet. Für die Spende der Firmung wurde er vom steirischen Bischof Wilhelm Krautwaschl eigens ermächtigt.

Die Fürbitten wurden von den Firmlingen selbst formuliert und den Mitfeiernden vorgetragen.

Musikalisch umrahmt wurden die Feierlichkeiten von Doris Hofer, Heidi Klaf, Gudrun Lackmaier, Martina Meschek und Victoria Nachbagauer. Organist war Fritz Buder.

Allen Personen, die zum Gelingen der Feier beigetragen haben, ein herzliches Vergelt's Gott!

Das **Erntedankfest** wird in **Gams** am Sonntag, dem 19. September 2021 gefeiert. Beginn ist um 10.00 Uhr bei der

Stutzbauernkapelle. Nach Weihe der Erntekörne erfolgt anschließend unter den Klängen der Musikkapelle Gams die Prozession zur Pfarrkirche.

Montag, 01. November 2021, **Allerheiligen:** 8.00 Uhr Heiliges Amt, anschließend Gräbersegnung.

Dienstag, 02. November 2021, **Allerseelen:** 19.00 Uhr Heilige Messe und danach Gräbersegnung.

Weihe der Adventkränze bei der Abendmesse am Samstag, dem 27. November 2021 um 19.00 Uhr.

Zur **Rorate** wird am Samstag, dem 04. Dezember 2021 geladen. Beginn ist um 6.00 Uhr. Anschließend gemeinsames Frühstück beim Brauhaus.

Am Sonntag, dem 05. Dezember 2021 wird um 10.00 Uhr das **Barbara-Hochamt** gefeiert.

Gottesdienste zu Weihnachten in Gams:

Am 24. Dezember 2021, **Heiliger Abend**, beginnt die Christmette um 22.00 Uhr.

26. Dezember 2021, **Stefanitag**, um 19.00 Uhr Heiliges Amt.

Der **Jahresdank-Gottesdienst** wird am Mittwoch, dem 29. Dezember 2021, um 9.00 Uhr begangen.

Die **Sternsinger** werden am Montag dem 03. Jänner 2022 die Bewohner besuchen. Es wird um freundliche Aufnahme gebeten.

Der Gottesdienst zu **Heiligen Drei König**, 06. Jänner 2022, beginnt um 15.00 Uhr.

Termin PALFAU:

Am 12.9.2021
findet um 10
Uhr der
Erntedank-
Gottesdienst
statt.

Am 1.11.2021
feiern wir um
10 Uhr **unser**
Patrozinium
mit
anschließender
Gräbersegnung

Am 2.11.2021
ist **Allerseelen.**
Der
Gottesdienst ist
um 8.15 Uhr
mit
anschließender
Gräbersegnung

Am
28.11.2021 ist
der 1. Advent-
sonntag. Das
heilige Amt ist
um 8.15 Uhr
mit
Adventkranz-
segnung.

8.12.2021 :
Maria
Empfängnis –
heiliges Amt
um 8.15 Uhr.



STIFTISCHE PFARREN EISENWURZEN PALFAU

Rückblick auf den Zeitraum seit 1. Juni 2021

Taufen: Jakob Ganser, Paul Pretschuh (aus Altenmarkt), Robin Heigl (aus Göstling/Ybbs), Julia Magdalena Kaily Martina Lacher (aus Deutschland)

Begräbnis: Franz Haberfellner

Kirchenputz

Am 24.6.2021 war in unserer Pfarrkirche großer Putztag angesagt. Die fleißigen Helferinnen wurden im Anschluss auf eine gemütliche Jause im Pfarrhof eingeladen. Ein recht herzliches Dankeschön an die 7 Damen die uns beim Putzen unterstützt haben. Wir würden uns sehr darüber freuen, wenn im nächsten Jahr ein paar mehr Helfer Zeit hätten.

Firmung in Palfau

Auf Grund der Corona Vorschriften haben wir uns, in unserem Pfarrverband dafür entschieden, dass wir in diesem Jahr mehrere kleinere Firmungen machen. Nach langer Vorbereitungszeit war es am 3.Juli 2021 auch in Palfau endlich so weit. Aus Palfau haben Marlies Ganser, Michael Fallmann, Florian Maunz, Elias Meschek und aus Großreifling Elisa Winter das Sakrament der Firmung empfangen. Firmspender war der Subprior des Stiftes Admont Dir. MMag. Pater Thomas Stellwag – Carion OSB. Wir möchten uns hiermit recht herzlich bei Sonja Nachbagauer bedanken, die in gewohnter Weise die Firmlinge auf die Firmung vorbereitet hat. Ein herzliches Vergelt's Gott an Pater Thomas und Pater Engelbert



Ministranten

Im Rahmen der Firmung haben wir uns bei unserer langjährigen Ministrantin Marlies Ganser mit einem kleinen Geschenk bedankt. Marlies hat es auf



unglaubliche 10 Jahre Ministrantendienst gebracht. Sie hat mit 4 Jahren schon begonnen und hat bis zur Firmung

durchgehalten. Das kommt leider sehr selten vor. Ein herzliches Dankeschön an Marlies für die



vielen verlässlichen Jahre und möge Gottes Segen immer mit dir sein. Vielleicht ist es ja ein kleiner Ansporn, dass wieder einige Minis anfangen. Wir würden uns sehr darüber freuen. Schaut einfach vorbei oder meldet euch bei Sonja Nachbagauer (0650/3504604).

Kalvarienberg

Nach den Holzarbeiten rund um den Kalvarienberg wurde jetzt ein neues Geländer zur sicheren Begehung gebaut. Hiermit möchten wir uns bei allen freiwilligen Helfern recht herzlich für die geleisteten Arbeiten bedanken. Ein ganz besonderer Dank an die Firma Geischläger, die einen Bagger zur Verfügung gestellt hat. Ein herzliches Dankeschön und vergelt's Gott gilt dem altbewerten Baggerfahrer Hermann Danner, der die nötigen Arbeiten mit dem Bagger durchgeführt hat.

Am 15.8.2021 fand in unserer Pfarrkirche ein Gedenkgottesdienst für unseren verstorbenen Kapellmeister Ernst Bachner statt. Gestaltet wurde dieser Gottesdienst von unserer Musikkapelle Palfau, die nach sehr langer Zeit endlich wieder in der Kirche musizieren durfte und so ihrem Kapellmeister feierlich gedenken konnte.

Sternsingeraktion:

Wenn es die Corona Vorschriften erlauben, werden wir heuer die Sternsingeraktion, wieder in gewohnter Weise durchführen. **Die Hausbesuche finden am 3. Jänner 2022 statt.** Alle Kinder die daran teilnehmen möchten, melden sich bitte bis spätestens 12.12.2021 bei Sonja Nachbagauer. Der **Sternsingergottesdienst** findet dann am 6.1.2022 um 8.15 Uhr statt.

Weihnachten in Palfau:

Am 18.12.2021 feiern wir um 6 Uhr eine **Rorate**.

Am 24.12.2021 findet um 17 Uhr **unsere Mette** statt.

25.12.2021: **Christtag** heiliges Amt um 8.15 Uhr.

26.12.2021: **Stefanitag** heiliges Amt um 8.15 Uhr.

Am 28.12.2021 findet um 18 Uhr unser **Jahresdankgottesdienst** statt.



STIFTISCHE PFARREN EISENWURZEN WILDALPEN

Die **Firmung** durften wir in einer von den Eltern der Firmlinge wunderschön geschmückten Kirche mit dem hochwürdigsten Herrn Abt Gerhard feiern, der in seiner lebensnahen Predigt auch die Firmlinge aktiv mit einbezog.

Firmlinge: Philipp Nachbagauer, Jasmin Pretschuh, Thomas Lindner, Florian Arrer, Lena Mitterbäck, Paula Schneßl, Annalena Gratzl, Stefanie Ganser, Saskia Graf, Elias Weiß



Neben der Firmung ist sicher auch die Erste Heilige Kommunion Höhepunkt in unserem Pfarrleben in Wildalpen. Ihre **Erstkommunion** erhielten zwar „nur“ drei Kinder – Emilia Hofer, Lukas Eisbacher und Matthias Mitterbäck – doch diese gestalteten das Fest mit so viel Energie und Engagement mit, dass es wohl für viele Mitfeiernde unvergesslich bleibt.

Eine kurze Vorschau auf Kommendes in Wildalpen:

Am 30. 10. Feiern wir unser **Erntedank** – und Kirchweihfest

Am Sonntag, den 31. 10. feiern wir ein **Hl. Amt mit Gräbersegnung**

Am **Allerseelentag** (Di, 02.11.) feiern wir um 9:45 Uhr eine Hl. Messe

Die **Barbaramesse** feiern wir am So, den 05.12. um 17:00 Uhr

Am Freitag, den 10.12. laden wir um 6:00 Uhr zur **Rorate** ein

Am 9.12. wird voraussichtlich ein **Adventkonzert** in der Pfarrkirche veranstaltet

Der **Jahresdankgottesdienst** am Freitag, den 31.12. steht auch im Zeichen aller Verstorbenen dieses Jahres

Wenn möglich machen sich am 27.12. unsere **Sternsinger** auf ihre Reise von Haus zu Haus und wir sagen heute schon „Danke für die offenen Türen...“

Wir bedanken uns an dieser Stelle auch bei den vielen „Heinzelfrauen und Heinzelmännern“, die mit ihrer Arbeit um die und in der Kirche einen wertvollen Beitrag zum Pfarrleben leisten.

Unser Organist Herr Fritz Buder bezahlte das Stimmen der Orgel und spielt die Messen an den Wochentagen gratis. Ein herzliches Vergelt's Gott dafür und auch dem Kirchenchor für die Mitgestaltung der Gottesdienste ein großes Danke.

Herr **Löbersorg** vom Bestattungsinstitut spendete neue Kerzen für die Aufbahrungshalle, auch dafür ein herzliches Vergelt's Gott.



Leider mussten wir uns auch von drei Pädagoginnen, die eng mit der Kirche zusammengearbeitet haben, verabschieden: Unsere Religionspädagogin Frau Maria Haidn und unsere Kindergartenpädagoginnen Julia Stenitzer und Tanja Steinegger verlassen uns leider. Wir danken euch für die gute Zusammenarbeit und wünschen euch Gottes Segen und Erfüllung in euren neuen Tätigkeitsbereichen.

Die **Campingplatzkapelle**, die den Bunderforsten gehört, soll restauriert werden. Die Bundesforste stellen das erforderliche Material zur Verfügung und **wir suchen** nun **Mitarbeiter**, die die nötigen Arbeiten übernehmen. Wir bitten euch, euch bei Pater Engelbert unter der Nummer 0664-6306417 zu melden. Herzlichen Dank im Vorhinein.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir uns auch noch bei den **jungen KünstlerInnen** bedanken, die ein Bild auf dem Weg zur **Thalkapelle** schmückten und natürlich auch bei der Familie Schornsteiner, die die Kapelle schon über viele Jahre betreut.



**BENEDIKTINERSTIFT
ADMONT**

Pater Vinzenz Schager OSB wurde am 04. Juli 2021 durch Bischof Dr. Wilhelm Krautwaschl zum Priester geweiht und wird ab Herbst Kaplan im Seelsorgeraum St. Michael.







Frater Rupert Schwarz OSB, derzeit Student in Heiligenkreuz, hat am 29. August 2021 um 14.00 Uhr seine feierliche Profess abgelegt.

Frater Petrus Dreyhaupt OSB, derzeit Göttweiger Mönch und Student in Salzburg, wird am 08. September 2021 um 15.00 Uhr seine einfache Profess auf das Stift Admont übertragen.

Frater Alexander Weiß OSB wird seine einfache Profess von unserem Kloster auf die Erzabtei St. Peter in Salzburg übertragen.

Wir wünschen allen Brüdern Gottes Segen und die Fürsprache der Gottesmutter.

| Gottesdienste September bis November 2021 |  Palfau |  Landl |  Wildalpen |  Gams |
|--|--|---|---|--|
| Sa 04.09. | | | | 19.00 Hl. Amt |
| So 05.09. | 08.15 Wortgottesfeier | 09.30 Hl. Amt | 19.00 Hl. Amt | |
| Sa 11.09. | | | | 19.00 Wortgottesfeier |
| So 12.09. | 10.00 Erntedank | 08.15 Hl. Amt | 09.45 Wortgottesfeier | |
| So 19.09. | 08.15 Hl. Amt | 09.30 Wortgottesfeier | | 10.00 Erntedank |
| Sa 25.09. | | | | 19.00 Nachprimiz mit P. Vinzenz |
| So 26.09. | 08.15 Hl. Amt | 09.30 Erntedank | 19.00 Hl. Amt | |
| Sa 02.10. | | | | 19.00 Hl. Amt |
| So 03.10. | 08.15 Hl. Amt | 09.30 Wortgottesfeier | 09.45 Erntedank | |
| Sa 09.10. | | | | 19.00 Hl. Amt |
| So 10.10. | 08.15 Wortgottesfeier | 09.30 Hl. Amt | 19.00 Hl. Amt | |
| Sa 16.10. | | | | 19.00 Wortgottesfeier |
| So 17.10. | 08.15 Hl. Amt | 09.30 Hl. Amt | 09.45 Wortgottesfeier | |
| Sa 23.10. | | | | 19.00 Hl. Amt |
| So 24.10. | 08.15 Hl. Amt | 09.30 Hl. Amt | | |
| Sa 30.10. | | | | 19.00 Hl. Amt |
| So 31.10. | 08.15 Hl. Amt | | 09.45 Hl. Amt und Gräbersegnung | |
| Mo 01.11. | 10.00 Patrozinium und Gräbersegnung | 14.00 Hl. Amt und Gräbersegnung | | 08.00 Hl. Amt und Gräbersegnung |
| Di 02.11. | 08.15 Hl. Messe | | 09.45 Hl. Messe | 19.00 Hl. Messe |
| Sa 06.11. | | | | 19.00 Hl. Amt |
| So 07.11. | 08.15 Wortgottesfeier | 09.30 Hl. Amt | 19.00 Hl. Amt | |
| Sa 13.11. | | | | 19.00 Wortgottesfeier |
| So 14.11. | 08.15 Hl. Amt | 09.30 Wortgottesfeier | 09.45 Hl. Amt | |
| Sa 20.11. | | | | 19.00 Hl. Amt |
| So 21.11. | 08.15 Hl. Amt | 09.30 Hl. Amt | 09.45 Wortgottesfeier | |

| Gottesdienste Advent und Weihnachten 2021 |  Palfau |  Landl |  Wildalpen |  Gams |
|--|---|--|--|--|
| Sa 27.11. | | | 15.00 Adventkranzweihe Hinterwildalpen 17.00 Pfarrkirche | 19.00 Adventkranzweihe |
| So 28.11. | 08.15 Hl. Amt Adventkranzweihe | 09.30 Hl. Amt Adventkranzweihe | | |
| Sa 04.12. | | 17.00 Großreifling Patrozinium | | 06.00 Rorate |
| So 05.12. | 08.15 Hl. Amt | 09.30 Wortgottesfeier | 17.00 Hl. Amt | 10.00 Hl. Amt mit Barbarafeier |
| Mi 08. 12. | 08.15 Hl. Amt | | 09.45 Hl. Amt | |
| Fr 10.12. | | 19.00 Abendmesse | 06.00 Rorate | |
| Sa 11.12. | | 06.00 Rorate | | 19.00 Wortgottesfeier |
| So 12.12. | 08.15 Wortgottesfeier | 09.30 Hl. Amt | 17.00 Hl. Amt | |
| Sa 18.12. | 06.00 Rorate | | | 19.00 Hl. Amt |
| So 19.12. | 08.15 Hl. Amt | 09.30 Hl. Amt | 09.45 Wortgottesfeier 16.00 Adventkonzert | |
| Fr 24. 12. | 17.00 Christmette | 15.00 Christkindlseggen | 15.00 Christmette | 22.00 Christmette |
| Sa 25. 12. | 08.15 Hl. Amt | 09.30 Hl. Amt | 18.00 Hl. Amt | |
| So 26. 12. | 08.15 Hl. Amt | 09.30 Großreifling | | 19.00 Hl. Amt |
| Di 28. 12. | 18.00 Jahresdank- gottesdienst | | | |
| Mi 29.12. | | | | 09.00 Jahresdank- gottesdienst |
| Fr 31. 12. | | 19.00 Jahresdank- gottesdienst | 17.00 Jahresdank- gottesdienst | |

Inhalt:

| | |
|---|-------|
| Warum soll ich sonntags in die Kirche gehen? | 02-03 |
| So geht christliche Erziehung | 03 |
| Pfarre Unterlaussa | 04 |
| Pfarre Altenmarkt | 04-05 |
| Pfarre St. Gallen | 05-08 |
| Gottesdienste St. Gallen, Altenmarkt & Unterlaussa | 07-08 |

| | |
|---|-------|
| Firmanmeldung Palfau, Gams und Landl | 09 |
| Pfarre Landl | 09-11 |
| Pfarre Gams | 11 |
| Pfarre Palfau | 12-13 |
| Pfarre Wildalpen | 13-14 |
| Benediktinerstift Admont | 14 |

| | |
|---|--------|
| Gottesdienste Palfau, Landl, Wildalpen & Gams | 15-16. |
|---|--------|